

Christiane Schulz

Die Glückskeks-Methode

Lösungen statt Frust – Meetings und Workshops effektiv leiten

orell füssli Verlag AG

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
Teil 1: Appetit bekommen	11
Kapitel 1 Das richtige Handwerkszeug	13
Kapitel 2 Was Sie sonst noch vorbereiten sollten	22
Kapitel 3 Wer warum und wie die Moderation übernimmt	38
Kapitel 4 Was Sie ab sofort vor einem Meeting nicht mehr erleben	54
Teil 2: Zubeißen	59
Kapitel 5 Was genau ist das Problem?	62
Kapitel 6 Was genau ist das Ziel?	75
Kapitel 7 Wie lautet die richtige Fragestellung?	84
Kapitel 8 Was Sie ab sofort zu Beginn eines Meetings nicht mehr erleben	93
Teil 3: Kauen	97
Kapitel 9 Wie Sie das Team auf Betriebstemperatur bringen	99
Kapitel 10 Welche Kreativtechnik passt am besten?	112
Kapitel 11 Wie Sie das Wesentliche erfassen – Das Clustern	129
Kapitel 12 Was Sie ab sofort in einem Meeting nicht mehr erleben	141

Teil 4: Schlucken	145
Kapitel 13 Wie Sie die guten Lösungen ins Töpfchen bekommen	147
Kapitel 14 Wie Sie gute Ideen noch besser machen	161
Kapitel 15 Wie Sie die Ergebnisse verkaufen	172
Kapitel 16 Was Sie ab sofort nach einem Meeting nicht mehr erleben	187
 Die Glückskeks-Methode in zehn Schritten	 190
 Dank	 192